

tesa - selbstklebende Systemlösungen

- **98 Prozent Markenbekanntheit in Deutschland**
- **Schwerpunkt in den Segmenten Industrie und Gewerbe**
- **70 Patente für Neuentwicklungen pro Jahr**

Die tesa SE ist einer der weltweit führenden Hersteller von selbstklebenden Produkt- und Systemlösungen für Industrie, Gewerbe und Konsumenten. Das Unternehmen wurde 2001 als eigenständige Aktiengesellschaft innerhalb der Beiersdorf Gruppe gegründet; zuvor gehörten die Marke tesa und ihre Forschungs-, Produktions- und Vertriebsaktivitäten als Sparte zur Beiersdorf AG.

Eine der bekanntesten Marken

tesa zählt mit einem Bekanntheitsgrad von 98 Prozent zu den bekanntesten Marken in Deutschland. Der tesafilm® ist das wohl geläufigste Produkt aus dem Hause tesa und hat sich über Generationen im Bewusstsein der Verbraucher als Qualitätsbegriff für Klebefilm fest verankert. Er geht auf eine Entwicklung des Apothekers Dr. Oscar Troplowitz am Ende des 19. Jahrhunderts zurück, dessen Ziel es war, ein fest klebendes Wundpflaster zu entwickeln. Für die Wundversorgung war das Produkt, das Troplowitz erfand, nicht geeignet – sehr gut jedoch für die Reparatur von Fahrradschläuchen. Troplowitz brachte es deshalb 1896 unter dem Namen Cito-Sportheftpflaster auf den Markt – das weltweit erste technische Klebeband, auf dessen Basis der transparente tesafilm® entwickelt und 1936 eingeführt wurde.

Der prägnante Name, einer der erfolgreichsten Markennamen der Geschichte, entstand in den ersten Jahren des 20. Jahrhunderts: Elsa Tesmer, von 1903 bis 1908 Kontoristin und Leiterin der Schreibstube bei Beiersdorf, erhielt den Auftrag, Namen zu kreieren. Sie schuf aus der ersten Silbe ihres Nachnamens (Te-) und der letzten ihres Vornamens (-sa) das griffige Kunstwort „tesa“.

Vom Klebefilm-Hersteller zum führenden Systemanbieter

Obwohl tesafilm® und zahlreiche andere, praktische Konsumentenprodukte (insgesamt mehr als 300 Produkte) auch heute millionenfach verkauft werden, hat sich der Schwerpunkt der Aktivitäten von tesa im Laufe der Jahre auf die Entwicklung, Herstellung und Vermarktung zum Teil hochspezialisierter selbstklebender Systemlösungen für Industrie und Gewerbe verlagert. Dieses Segment macht heute rund drei Viertel des Umsatzes der tesa SE aus.

So spielen Lösungen aus dem Hause tesa in unterschiedlichsten Branchen eine entscheidende Rolle. Die Bandbreite reicht von Spezialklebebändern für die Druck- und Papierindustrie, über hochtransparente, extrem dünne Folien für die Elektronikindustrie, bis hin zur Automobilbranche, in der viele tesa Produkte verwendet werden. Bis zu 50 können in einem Auto moderner Fertigung verarbeitet sein. In Mobiltelefonen zahlreicher international erfolgreicher Hersteller sorgen mehr als 20 tesa Produkte nicht nur für den sicheren Halt von elektronischen Bauteilen und Designelementen. Spezialklebebänder mit Zusatzfunktionen verbessern beispielsweise das Licht- und Wärmemanagement der Geräte oder absorbieren Stöße, die beim Herunterfallen entstehen.

Im März 2011 erhielt tesa mit seiner neuen Reinraumeinheit im Werk Hamburg-Hausbruch die Genehmigung zur Herstellung pharmazeutischer Produkte. Als Partner der Pharmaindustrie entwickelt und produziert tesa seitdem arzneimittelhaltige Wirkstoff-Pflaster und schnell lösliche orale Filme.

Mehr als Klebeverbindungen

Auch in anderen Anwendungsbereichen stehen nicht nur das Verkleben von Bauteilen im Mittelpunkt, sondern Systeme, die Produktionsabläufe beim Kunden optimieren, das Endprodukt veredeln oder wertvollen Zusatznutzen schaffen. Ein Beispiel ist die Herstellung von Labeln unter Verwendung neuester Technologien. Dazu gehören laserbeschriftete, nicht entfernbare Sicherheitsetiketten in der Autoindustrie oder der tesa Priospot®, mit dessen Hilfe Produkte vor Fälschungen geschützt werden können und der eine lückenlose Rückverfolgung in der Logistikkette ermöglicht.

Hohe Innovationsrate

Innovationen sind die Grundlage für den Erfolg von tesa. Dabei orientiert sich das Unternehmen im Endverbraucher-Bereich eng an den sich wandelnden Bedürfnissen seiner Konsumenten. Für sie offeriert tesa professionelle Lösungen, die präzise auf die jeweiligen Anwendungsprofile abgestimmt sind und einen spürbaren Mehrwert bieten. Beispiele sind Produkte wie die spurlos wieder ablösbaren Powerstrips®, tesamoll® zum Abdichten von Türen und Fenstern, ein breites Sortiment an Fliegengittern, Packbänder sowie zahlreiche Abdeck-, Gewebe und Spezialbänder für das Renovieren und Reparieren.

Im Segment der Industrie- und Gewerbeprodukte ergibt sich die hohe Innovationsleistung aus der engen Zusammenarbeit mit Unternehmen und Maschinenherstellern der jeweiligen Branchen. Zurzeit bietet tesa als Ergebnis einer kontinuierlichen Forschungs- und Entwicklungsarbeit in eigenen Labors in Deutschland, den USA, China, Japan und Singapur mehr als 7.000 unterschiedliche Produkte an.

Weltweite Akzeptanz

Das Qualitätsniveau und ein globales Servicenetz, für das tesa steht, hat die tesa SE zu einem der weltweiten Spitzenanbieter für selbstklebende Systemlösungen gemacht. Das Unternehmen beschäftigt weltweit rund 3.800 Mitarbeiter und vertreibt seine Produkte über 53 Tochtergesellschaften in mehr als 100 Ländern. Acht Produktionsstandorte des tesa Konzerns befinden sich in Europa (Deutschland, Italien), Amerika (USA) und in Asien (China, Indien).

Kontakt:
Reinhart Martin
Unternehmenskommunikation
tesa SE, Hamburg
+ 49 (0)40 4909 4448
pr@tesa.com

April 2014